

Dienstag: Den ganzen Tag sonnig, Frühwerte bei 7, Höchstwerte in den Mittags- und Nachmittagsstunden um die 20 Grad. Auch zum Abend hin ändert sich das Ganze bei Werten um 15 Grad kaum. Nachts sternklar, es kühlt auf Werte um 6 Grad ab.

Die weiteren Aussichten: Mittwoch meist heiter bei Temperaturmaxima um 20 Grad. Tiefstwerte in der Nacht zum Donnerstag bei 8 Grad. Im Laufe des Donnerstag gering bewölkt und Höchstwerte um 20 Grad.

© www.weather365.net	Di	Mi	Do	Fr	Sa
Wetter					
TMax / TMin [°C]	21 / 6	21 / 7	23 / 8	21 / 8	20 / 8
Niederschlag [mm]	0	0	0	0	1
Regenrisiko [%]	0	0	5	0	30
Bodenfeuchte [%nFK] 30-60cm Tiefe	63	63	63	59	59
Bodentemp 40cm Tiefe [°C]	9	9	9	12	11
Pflanzenschutzmittel Sprühverluste (Grenzwert Wind 5 m/s)	leicht 2,6 m/s	leicht 2,8 m/s	gering 1,7 m/s	gering 1,2 m/s	leicht 3 m/s

Allgemeine Situation:

Die Tageshöchsttemperaturen in dieser Woche liegen bei ca. 23°C. Damit werden sich die Reben schnell weiterentwickeln. Das Wollestadium wird bis zum Ende der Woche wohl überall erreicht werden.

Knospenaufbruch könnte in frühen Lagen und Junganlagen schon vor Ostern möglich sein. Ab dem Wochenende könnte leichter Regen fallen (hoffentlich!) und die Temperaturen werden zurückgehen.

Knospenschädlinge (Rhombenspanner, Erdraupen)

Bei den warmen Temperaturen werden auch Rhombenspanner und Erdraupen aktiver. Kontrollieren Sie daher befallsverdächtige Anlagen jetzt regelmäßig. Meist treten die Knospennascher nur herdweise auf. In solchen Fällen ist das Absammeln die günstigste Methode. Bei Erdraupenbefall werden die Stöcke markiert und nach Einbruch der Dämmerung die aufwandernden Tiere abgesammelt. Achtung! Bei Erschütterungen lassen sich die Raupen an benachbarten Stöcken fallen. Daher vorsichtig vom Stock entfernen.

Voraustriebsbehandlung gegen Milben und Schildläuse

Eine Behandlung gegen Kräusel-, Pocken-, Spinnmilben und Schildläuse ist nur notwendig, wenn entsprechender Befall im Frühjahr oder Sommer des vergangenen Jahres aufgetreten ist oder eine starke Eiablage (> 30 Eier je Knospe im Durchschnitt) von Roter Spinne an den Knospen zu beobachten ist. Auch Junganlagen ohne ausreichenden Raubmilbenbesatz sind besonders gefährdet.

Die Wetterbedingungen für eine notwendige Behandlung sind in dieser Woche ausgezeichnet.

Die Applikationstechnik ist ein weiterer entscheidender Faktor für einen optimalen Bekämpfungserfolg. Die Bogleben und der Kopfbereich des Stämmchens sind tropfnass zu spritzen (mind. 800 l/ha, mit großen Düsen, kein hoher Druck). Nur max. zwei Düsenpaare verwenden. Das bedeutet, dass die Spritzbrühe an den Holzteilen leicht verlaufen muss. Somit ist jede Gasse zu befahren!

Empfohlene Präparate:

Behandlung mit Ölen entsprechend der Zulassung.

z.B. Spinnmilben, Kräuselmilben mit Rapsöl z.B. Micula 8,0 l/ha

Der Zusatz von Netzschwefel gegen Kräusel- und Pockenmilbe, z.B. Thiovit Jet bis 4,80 kg/ha sorgt für sichere Wirkung.



Befinden sich die Mehrzahl der Knospen in diesem Stadium und sind die Temperaturen ausreichend hoch (>15°C) ist der optimale Behandlungszeitpunkt gegeben

Aushängung Dispenser für die Pheromonverwirrung und der Pheromonfallen

Trotz der warmen Temperaturen ist mit einem Flugbeginn noch nicht zu rechnen. Die Aushängung der Dispenser/Pheromonfallen sollte aber bis Ostern abgeschlossen sein.

Beachten Sie bitte die ordnungsgemäße Aushängung (siehe Tabellen) der Dispenser (20 m²), die Durchführung der Randbehandlung und die Flugkontrolle durch BASF-Pheromonfallen.

Ebenso müssen alte Dispenser eingesammelt werden. Die Entsorgung erfolgt über das System Pamira.

Reihenbreite < 1,80 m, Aushang jede 3. Rebzeile					
Stockabstand					
	1,00 m	1,10 m	1,20 m	1,30 m	1,40 m
Reihenbreite	jeder..Stock	jeder..Stock	jeder..Stock	jeder..Stock	jeder..Stock
1,20 m	5./6.	5.	4./5.	4./5.	4.
1,30 m	5.	4./5.	4./5.	4.	3./4.
1,40 m	5.	4./5.	4.	3./4.	3./4.
1,50 m	4./5.	4.	4.	3./4.	3.
1,60 m	4.	4.	3./4.	3.	3.
1,70 m	4.	3./4.	3./4.	3.	3.
1,80 m	4.	3./4.	3.	3.	2./3.

Achten Sie auf die Schutzmaßnahmen (Abstand, kein gemeinsamer Abschluss) gegen den Coronavirus bei einer gemeinschaftlichen Ausbringung.

Reihenbreite 1,80 m – 3,00 m, Aushang jede 2. Rebzeile					
Stockabstand					
	0,90 m	1,00 m	1,10 m	1,20 m	1,30 m
Reihenbreite	jeder..Stock	jeder..Stock	jeder..Stock	jeder..Stock	jeder..Stock
1,90 m	6.	5./6.	5.	4./5.	4.
2,00 m	5./6.	5.	4./5.	4.	4.
2,10 m	5./6.	5.	4./5.	4.	3./4.
2,20 m	5.	4./5.	4.	4.	3./4.
2,30 m	5.	4./5.	4.	3./4.	3./4.
2,40 m	4./5.	4.	4.	3./4.	3.
2,50 m	4./5.	4.	3./4.	3./4.	3.
2,60 m	4./5.	4.	3./4.	3.	3.
2,70 m	4.	3./4.	3./4.	3.	3.
2,80 m	4.	3./4.	3./4.	3.	3.
2,90 m	4.	3./4.	3.	3.	2./3.
3,00 m	3./4.	3./4.	3.	3.	2./3.

Quelle: BASF

Ansonsten gelten die Hinweise vom 30. März 2020.